Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 30 (1914)

Heft: 23

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

geteilte, und es werden sich in nächster Zeit mit dieser Frage die Holzschiedsgerichte zu befassen haben. Soweit die ausländischen Hölzer in Schiffen auf dem Rhein schwimmen, ist die Heranbringung der Ware an die Bestimmungsplätze gesichert. Der Floßverkehr auf dem Rhein, Main und Neckar hielt sich in sehr engen Bahnen, weil der Bedarf der rheinischen und westfälischen Sägewerke merklich zurückging. Nur einzelne Werke, welche Militärlieferungen übernahmen, haben noch regelmäßigen Bedarf an Rundhölzern. Da die Rundholzeinkaufskampagne im Wald als beendet betrachtet werden kann, haben die Forstverwaltungen bis jetzt keinen Schaden durch die kriegerischen Vorgänge; doch kann ein solcher entstehen, wenn sich der Krieg bis in das Spätjahr hineinziehen sollte, wo wieder die großen Rundholzverkäufe im Wald stattfinden sollen. Die Aufbereitungen von Rundholz im Wald werden übrigens durch die Heranziehung von Holzfällern usw. zum Militärdienst ohne Zweifel eine große Verzögerung erfahren. Die Abrufungen von Grubenhölzern ließen neuerdings bedeutend nach, was mit der Förderungseinschränkung in den Bergwerken Rheinlands und Westfalens, sowie der Saargegend, in Verbindung steht.

Die meisten Sägewerke Nord- und Ostdeutschlands sind gezwungen gewesen, infolge der Einberufung ihrer Arbeiter die Betriebe stillzulegen. Der Verkehr mit den Möbelfabriken ist klein geworden. Sehr viele Unternehmungen besonders die Fabriken, die mit der Ausfuhr beschäftigt sind, haben den Betrieb eingestellt. Man fürchtet, daß Zahlungseinstellungen nicht ausbleiben werden, wenn nicht bald ein weitergehendes Moratorium, als es im Gesetz in Aussicht genommen worden ist, bewilligt wird. Auch im Holzhandel werden Schwierigkeiten nicht ausbleiben können. Die meisten Firmen haben gerade jetzt Verpflichtungen für die im Frühjahr verladene Ware zu erfüllen. Der Schwellentermin am Samstag beim Kgl. Eisenbahnzentralamt zu Berlin stand bereits im Zeichen des Krieges. Ausländische Schwellen wurden in kaum wesentlichen Mengen angeboten und inländische zu sehr billigen Preisen. Viel Hoffnung setzt man in verschiedenen Kreisen der nord- und ostdeutschen Schneidemühlen-Industrie auf die Kriegslieferungen, indessen werden von ihnen, soweit Bauhölzer in Frage kommen, nur wenige in den Grenzländern belegene Bezirke Nutzen haben. Vielfach wird die Beschaffung der Materialien schwierig sein, weil es am nötigen Rohholz fehlt. Der Weichselmarkt ist durch den Kriegsausbruch jäh unterbrochen worden. Auf der russischen Seite der Weichsel befinden sich zahlreiche Traften, die in der nächsten Woche die Grenze passiert und den deutschen Mühlenbesitzern, die sie sehnlichst erwarteten, hätten angeliefert werden können. Um die Sicherung dieser Kapitalien sieht es böse aus.

Aus dem Schweizer. Handelsregister.

Elektrizitätswerk Bazenheid A.-G., mit Sitz in Bazenheid (St. Gallen). Mit Bezug auf die bisherigen Publikationen ist hervorzuheben, dass der Zweck der Gesellschaft in folgender Weise geändert worden ist: Die Gesellschaft bezweckt, Bazenheid und Umgebung mit elektrischer Energie zu versorgen. Sie erstellt und betreibt ein eigenes Elektrizitätswerk. Sie kann aber auch von andern leistungsfähigen Elektrizitätswerken Strom beziehen.

Inhaber der Firma **R. Prasse in Luzern** ist Richard Prasse. Elektrische Licht- und Kraftanlagen, Sonnerie und Telephone. Winkelriedstrasse 30a.

Unter der Firma **Elektra Wald-Giebelflüh & Umgebnng** gründet sich mit Sitz in Ballwil (Luzern) eine Genossenschaft mit dem Zwecke, für die Gehöfte Wald, Giebelflüh und Umgebung eine elektrische Beleuchtungs- und Kraftanlage zu erstellen und zu unterhalten. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Josef Fleischli; Vizepräsident: Alois Bühlmann; Aktuar: Konrad Stocker; Kassier: Xaver Frischkopf und Beisitzer: Stefan Lang. Frischkopf ist wohnhaft in Hohenrain, die übrigen in Ballwil.

Il a été constitué une société anonyme, sous la raison sociale **Société Hydro-électrique de Saint Pétersbourg.** Le siège de la société est à **Lausanne** (Vaud). La société a pour object: 1° De faire toutes opérations ou entreprises relatives à la production et à l'utilisation de l'énergie électrique sous toutes ses formes existantes ou nouvelles, notamment en Russie; 2° d'acquérir, en tout ou en partie, l'usage de chutes d'eau naturelles ou autres, existantes ou à créer, soit par achat direct de propriétés immobilières, soit par voie de concession de droits d'utilisations, soit par achat d'actions ou autres titres de sociétés suisses ou étrangères déjà propriétaires ou concessionnaires, ou par toute autre forme de participation à toute autre entreprise, ayant un objet semblable ou similaire à celui de la présente société; les dites acquisitions ou prises de participations payable en espéces ou en titres de la présente société; 3° d'entreprendre ou donner à l'entreprise tous travaux destinés à la mise en valeur de l'objet ci-dessus; 4° de construire, acheter, louer, affermer, exploiter, pour son compte ou pour le compte d'autrui, toutes usines de production, transformation, distribution de courans électrique dans toutes ses utilisations; 5° d'acheter tout ou partie de la production d'énergies de toutes autres usines ou installations; 6° de vendre, pour son compte, pour le compte d'autrui, ou en participation, aux particuliers ou services publics, l'énergie électrique sous toutes ses formes; 7° de poursuivre pour son compte, pour le compte d'autrui, ou en participation, l'obtention, directement ou par rétrocession, de toutes concessions de force, lumière et chaleur, même avec adjonction de gaz, eau, air ou tout autre agent de production de force, lumière et chaleur, en conséquence construire, exploiter, louer, affermer toutes installations d'éclairage et chauffage, transports de force, traction mécanique sur routes, rails ou voies aquatiques; 8° de revendre tout ou partie de ses usines, installations, droits, concessions et de les donner à bail, moyennant prix en espèces ou en titres, actions, obligations ou parts d'intérêts de sociétés existantes ou à créer, en conséquence notamment créer toutes filiales suisses ou étrangères, les commanditer, leur faire tous apports, fusionner avec toutes sociétés; 9° de prêter tous concours financiers aux sociétés dont elle aura acquis des actions en quantité suffisante pour s'assurer le contrôle et à celles qu'elle aura créées. Le conseil d'administration est composé d'Henri Lartigue, administrateur de la société des Hauts fourneaux de Caen, 17, Rue Leroux, à Paris; Hector Legru, Rue Louis le Grand n° 11, à Paris; Joseph Radine, administrateur de la Banque internationale de St-Pétersbourg, Rue Laffitte n° 6, à Paris; Alexis Poutiloff, président du conseil de la Banque Russo-Asiatique, à St-Pétersbourg; Nicolas Raffalovich, directeur de la succursale de Paris de la Banque Russo-Asiatique, Rue Boudreau, à Paris; Isidor Kon, administrateur de la Banque Russe du commerce et de l'industrie, à St-Pétersbourg. Le bureau de la société est à la Société suisse de Banque et de Dépôts, à Lausanne.

Verschiedenes.

Eidgenössische Geometerprüfungen. Die für diesen Herbst in Aussicht genommenen außerordentlichen theoretischen und praktischen Prüfungen werden der allgemeinen Mobilisation wegen nicht abgehalten. Die eingelangten Anmeldungen zu diesen Prüfungen gelten, insofern sie nicht von den Kandidaten zurückgezogen werden, nunmehr für die ordentlichen Prüfungen im Frühling 1915.

Eidg. technische Hochschule. Auf vielfache Anfragen ist zu antworten, daß Prüfungen, Vorlesungen und Kurse des Wintersemesters programmgemäß (1. Okt. und 13. Okt.) beginnen werden. Ob für Studierende und Neuangemeldete, die im Militärdienst sind, besondere Anordnungen getroffen werden müssen, läßt sich zurzeit noch nicht bestimmen. Man wird bestrebt sein, alles so einzurichten, daß den Studierenden möglichst geringe Nachteile erwachsen.